

Leitungsteam und Lehrende

Sen.Lect. Mag.art. Stephan HILGE
Sen.Lect. Mag.art. Claudia LARCHER
VAss. Mag.art. Nita TANDON

Univ.-Lekt. Dr.phil. Richard EIGNER
Univ.-Lekt. Mag.art. Judith FEGERL
Univ.-Lekt. Dr. Mag.phil. Patricia GRZONKA
Univ.-Lekt. Mag.art. Richard HILBERT
Sen.Sc. Mag.art. Christoph HÖSCHELE
Sen.Art. Mag.art. Roland REITER
Univ.-Lekt. Dr.phil. Franz SCHUH
Univ.-Lekt. Dr. Klaus SPEIDEL
ao. Univ.-Prof. Mag.art. Rainer WÖLZL

Administrative Koordinatorin: Anja WERKL transarts@uni-ak.ac.at

TransArts ist ein künstlerisches Fach, dessen Unterrichtsinhalte und -formen der künstlerischen Dynamik von heute entsprechen. Die Trennung von Kunstpraxis und Kunsttheorie steht kritisch zur Diskussion: Sie wird demontiert, reinstalled, neu verhandelt. Deshalb lehrt TransArts Einheit und Differenz von Theorie und Praxis und berücksichtigt nicht zuletzt, dass verschiedene künstlerische Ausdrucksformen (Bildende Kunst,

Medienkunst, Literatur, Sound, Architektur, Performance, Schauspielkunst, etc.) einander benötigen, bestärken, miteinander in Dialog treten, sich gegenseitig beeinflussen und beflügeln. Diesem Pluralismus der Inhalte entspricht eine Organisationsform des Unterrichts und der Unterrichtenden, die für personelle Kontinuität wie für personellen Wechsel sorgt. Zusätzlich zur kontinuierlichen Betreuung der Studierenden durch das Leitungsteam werden Vorlesungen und Workshops von GastprofessorInnen und international renommierten Persönlichkeiten angeboten. Auf diese Weise wird die Vielfalt von gegenwärtiger Kunst und Kunsttheorie einprägsam und praxisnahe vermittelt. Kontinuität und Wechsel der Perspektiven ermöglichen bei TransArts eine projektorientierte, zeitgemäße und zugleich zukunftsweisende künstlerische Ausbildung.

TransArts Aktuell:

Open House 2022 am 9. November 2022, 10 - 18 Uhr
(siehe <https://openhouse.uni-ak.ac.at/>)

Mappengespräche 2022 am 14. Dezember 2022, 10 - 12 und 14 - 18 Uhr
Online-Anmeldung unter:
<https://www.termino.gv.at/meet/de/b/a5415e539021eb2ac6a7cff44cc9d752164188>

Terminänderungen vorbehalten.
Aktuelle Termine auf unserer Homepage www.transarts.at

Umfang, Dauer und Aufbau des TransArts Bachelor/Masterstudiums

1. Das Bachelorstudium dauert 6 Semester und umfasst 180 ECTS-Punkte.
2. Das Masterstudium dauert 4 Semester und umfasst 120 ECTS-Punkte.
3. **Zentrale Elemente des Studiums** sind **3.1.** nach einer einjährigen **Studieneingangsphase** die Konzentration auf die Planung und Durchführung von **künstlerisch-wissenschaftlichen Projektarbeiten**, die sich im Laufe des Studiums in steigendem Ausmaß durch integrative Interdisziplinarität (Verschränkung verschiedener künstlerischer und wissenschaftlicher Disziplinen in einem Projekt) auszeichnen, **3.2.** die **Betreuung** der Projektarbeiten durch eine/n zugeteilte/n ProjektbetreuerIn im Rahmen von in der Regel wöchentlich stattfindenden Klassen-, Gruppen- oder Einzelbesprechungen, **3.3.** die inhaltlichen Inputs, welche von **Visiting Professors und Visiting Lecturers** aus unterschiedlichen wissenschaftlichen, künstlerischen und kulturbetrieblichen Tätigkeitsfeldern in Form von Vorträgen und Workshops eingebracht werden, **3.4.** die **Präsentationen** von Projekt(teil)ergebnissen, **3.5.** die **Diskussion über die Projektpräsentationen** mit Studierenden, dem Permanent Staff der Klasse, Visiting Professors bzw. Visiting Lecturers und ProfessorInnen der Universität für angewandte Kunst Wien (**Projekt-Reviews**) sowie **3.6.** die **studienbegleitende Reflexion**.
4. Das Bachelor-Studium beginnt in den ersten beiden Semestern mit einer künstlerisch, technologisch und theoretisch geprägten **Studieneingangsphase**. Hier werden ein allgemeiner Überblick und eine erste Einführung in alle im Studium repräsentierten Inhalte sowie eine Einführung in künstlerische Projektarbeit gegeben.
5. Die positive Absolvierung der in der Studieneingangsphase vorgeschriebenen Prüfungen – mit Ausnahme der „Einführung in künstlerisches Arbeiten“ kann bis spätestens vor der Zulassung zur Bachelorarbeit nachgewiesen werden.
6. StudienanfängerInnen werden in den ersten beiden Semestern von höhersemestrigen Studierenden (TutorInnen) im Rahmen von **Orientierungstutorien** betreut. Diese Tutorien dienen der Vermittlung relevanter Informationen über die Universität und deren Einrichtungen sowie über den Studienablauf. Weiters erfolgt im Rahmen der Orientierungs-Tutorien die

- Teilnahme an Projektpräsentationen und deren, von den TutorInnen moderierte Reflexion in Form von Gruppendiskussionen.
7. In den der Studieneingangsphase (für Masterstudien nicht vorgesehen) folgenden Semestern ist jeweils eine **künstlerisch-wissenschaftliche Projektarbeit** durchzuführen. Diese besteht aus Projektplanungs-Phase, Zwischenreview-Phase, und kommissioneller Bewertungsphase (Final Review). **7.1.** Die Zulassung zu einer künstlerisch-wissenschaftlichen Projektarbeit setzt die positive Beurteilung der in der Studieneingangsphase vorgeschriebenen „Einführung in künstlerisches Arbeiten“ voraus.
 8. Im Rahmen des Bachelorstudiums werden die Studierenden nach der Studieneingangsphase durch eine **studienbegleitende Reflexion** unterstützt. **8.1.** Die studienbegleitende Reflexion dient dazu, die individuellen Studienziele zu entwickeln und zu schärfen, die Studierenden bei der Wahl von Lehrangeboten zu beraten, Zusammenhänge zwischen Studienentscheidungen und dem System Kunst gemeinsam abzuschätzen und zu diskutieren sowie erworbene Kompetenzen zu dokumentieren und als Basis für bevorstehende Projektarbeiten zu nützen. Sie besteht aus einer laufenden persönlichen Dokumentation wichtiger Stationen im Studienverlauf (Studientagebuch), die nach Maßgabe der Möglichkeiten auch online geführt werden kann, und regelmäßigen Feedbackgesprächen. **8.2.** Die studienbegleitende Reflexion wird von der Person, die zum/zur ProjektbetreuerIn bestellt wurde, geleitet.
 9. Das Bachelorstudium schließt mit einer positiv bewerteten Bachelorarbeit ab, das Masterstudium mit einer positiv bewerteten Masterarbeit.
 10. Das Absolvieren von anerkannten Auslandsstudienteilen und die Teilnahme an internationalen Austauschprogrammen werden dringend empfohlen.
 11. Nach Maßgabe der inhaltlichen und organisatorischen Möglichkeiten wird auf die Bedürfnisse berufstätiger Studierender und Studierender mit besonderen Bedürfnissen Rücksicht genommen.

TransArts – Transdisziplinäre Kunst

Studienplan TransArts Bachelor- und Master-Studium

BACHELORSTUDIUM	1. – 2. Semester		ECTS
	Orientierungstutorium		2
	Künstlerische und kunsttechnologische Grundlagen nach Wahl aus mindestens drei verschiedenen der nachstehend genannten Bereiche: Medienkunst, Fotografie, Malerei, Druckgrafik, Zeichnung, Bildhauerei, Keramik, Textiles Gestalten, Video, Sound, materialbezogene Technologie (Holz, Metall, Textil, Papier), digitale Darstellungstechniken		14
	Theoretische Grundlagen nach Wahl aus dem Lehrangebot der Universität für angewandte Kunst Wien im Bereich der wissenschaftlichen Fächer (insbesondere Gender Studies, vgl. Satzung der Universität für angewandte Kunst Wien, Frauenförderungsplan S 23)		4
	Einführung in künstlerisches Arbeiten anhand einer künstlerischen Projektarbeit in einem oder mehreren der oben genannten Bereiche		10
	3. – 5. Semester		
	Künstlerisch-wissenschaftliche Projektarbeit		29
	Studienbegleitende Reflexion		1
	6. Semester		
	Künstlerisch-wissenschaftliche Projektarbeit – Bachelorarbeit		30
MASTERSTUDIUM	1. – 3. Semester		
	Künstlerisch-wissenschaftliche Projektarbeit		29
	Studienbegleitende Reflexion		1
	4. Semester		
MASTERSTUDIUM	Masterarbeit		30

TransArts – Transdisziplinäre Kunst

Bachelorstudium: Informationen zur Zulassung für 2023/24

Die Zulassung zum **Bachelorstudium TransArts** setzt die Feststellung der künstlerischen Eignung im Rahmen einer **Zulassungsprüfung** voraus. Diese Prüfung gliedert sich in zwei Teile und beurteilt das Vorliegen einer besonders ausgeprägten visuellen Begabung sowie die Verknüpfung dieser Begabung mit anderen kreativen oder kognitiven Fähigkeiten.

Erster Teil: Beurteilung der eingereichten **Unterlagen**

Zweiter Teil: **Klausurarbeit** zu einem gestellten Thema, persönliches **Bewerbungsgespräch**

Mit der Anmeldung müssen abgegeben werden:

- ein Portfolio mit künstlerischen Arbeitsproben,
- ein Lebenslauf und
- ein Schreiben, in dem die persönlichen Erwartungen an das angestrebte Studium erläutert werden.

Portfolio:

- PDF-Dokument (max. 50 MB) – weitere Dateien (z.B. Videos) können bei Bedarf von diesem Dokument aus verlinkt werden (z.B. ist mit vimeo ein passwortgeschützter Video-Upload möglich).
- Das Portfolio soll den aktuellen Stand Ihrer künstlerischen Auseinandersetzung in den Medien Ihrer Wahl dokumentieren. Der Bandbreite und den Themen der Arbeiten sind keine Grenzen gesetzt, wobei der Aspekt der Gegenwart in Zusammenhang mit zeitgenössischer Kunst und deren Diskurs ein wichtiges Kriterium ist.

- Inhalt: (z.B.) Projektideen, visualisierte Konzepte, Zeichnungen, Fotografien, Videos, Dokumentationen von dreidimensionalen Werken, Dokumentationen von Performances etc.

Termine Zulassungsprüfung für Studienjahr 2023/24

11. bis 27.01.2023,
bis 12 Uhr (MEZ)
01.02.2023

Online Anmeldung und Hochladen der Unterlagen:
<https://dieangewandte.at/eintritt>
Bekanntgabe der zum zweiten Teil der Prüfung zugelassenen BewerberInnen
Zweiter Teil der Zulassungsprüfung
Bekanntgabe der Ergebnisse

Der zweite Teil der Zulassungsprüfung wird bevorzugt in Präsenz und für jene, die nicht in Wien anwesend sein können, online abgehalten.

Studienzulassung im folgenden Wintersemester

Nach bestandener Zulassungsprüfung erfolgt die Studienzulassung im folgenden Wintersemester (ab ca. Mitte September 2023). Bitte wenden Sie sich mit den erforderlichen Unterlagen an die Studienabteilung, 1010 Wien, Oskar-Kokoschka-Platz 2.
Weitere Informationen zur Zulassung finden Sie hier:
<https://dieangewandte.at/zulassung-online>

Das Studium beginnt am 2. Oktober 2023.

TransArts – Transdisziplinäre Kunst

Masterstudium: Informationen zur Zulassung für 2023/24

Für die Zulassung zum **Masterstudium TransArts** bedarf es des **Nachweises eines abgeschlossenen einschlägigen Studiums im Umfang von mind. 180 ECTS oder eines abgeschlossenen künstlerischen Masterstudiums im Umfang von mind. 120 ECTS an einer Kunstuniversität** oder gleichwertigen inländischen oder ausländischen tertiären Bildungseinrichtung ebenso wie des **Nachweises der künstlerischen Eignung im Rahmen der Zulassungsprüfung**.

Diese Prüfung gliedert sich in zwei Teile und beurteilt das Vorliegen einer besonders ausgeprägten visuellen Begabung sowie die Verknüpfung dieser Begabung mit anderen kreativen oder kognitiven Fähigkeiten. Ziel des Master-Studiums ist der Ausbau der Fähigkeit, forschend-innovative künstlerische Prozesse erfolgreich zu entwickeln bzw. anwenden zu können und eine eigenständige künstlerische Position aufzubauen.

Erster Teil: Beurteilung der eingereichten **Unterlagen**

Zweiter Teil: **Klausurarbeit** zu einem gestellten Thema, persönliches **Bewerbungsgespräch**

Mit der **Anmeldung** müssen abgegeben werden:

- eine Dokumentation der Abschlussarbeit des vorangegangenen Studiums
- ein Portfolio mit repräsentativen künstlerischen Arbeitsproben
- ein Lebenslauf und
- ein Schreiben, in dem die persönlichen Erwartungen an das angestrebte Studium erläutert werden.

Portfolio:

- PDF-Dokument (max. 50 MB) – weitere Dateien (z.B. Videos) können bei Bedarf von diesem Dokument aus verlinkt werden (z.B. ist mit vimeo ein passwortgeschützter Video-Upload möglich).

- Das Portfolio soll den aktuellen Stand Ihrer künstlerischen Auseinandersetzung in den Medien Ihrer Wahl dokumentieren. Der Bandbreite und den Themen der Arbeiten sind keine Grenzen gesetzt, wobei der Aspekt der Gegenwart in Zusammenhang mit zeitgenössischer Kunst und deren Diskurs ein wichtiges Kriterium ist.

- Inhalt:

- z.B. Projektideen, visualisierte Konzepte, Zeichnungen, Fotografien, Videos, Dokumentationen von dreidimensionalen Werken, Dokumentationen von Performances, von Projekten aus Architektur, darstellender Kunst etc.
- Ein ausführliches Konzept für ein Semesterprojekt mit Skizzen, Entwürfen, Modellen oder anderen Visualisierungen sowie einem Begleittext.

Termine Zulassungsprüfung für Studienjahr 2023/24

11. bis 27.01.2023,
bis 12 Uhr (MEZ)
01.02.2023

Online Anmeldung und Hochladen der Unterlagen:
<https://dieangewandte.at/eintritt>
Bekanntgabe der zum zweiten Teil der Prüfung zugelassenen BewerberInnen
Zweiter Teil der Zulassungsprüfung
Bekanntgabe der Ergebnisse

21. bis 23.02.2023
27.02.2023

Der zweite Teil der Zulassungsprüfung wird bevorzugt in Präsenz und für jene, die nicht in Wien anwesend sein können, online abgehalten.

Studienzulassung im folgenden Wintersemester

Nach bestandener Zulassungsprüfung erfolgt die Studienzulassung im folgenden Wintersemester (ab ca. Mitte September 2023). Bitte wenden Sie sich mit den erforderlichen Unterlagen an die Studienabteilung, 1010 Wien, Oskar-Kokoschka-Platz 2.
Weitere Informationen zur Zulassung finden Sie hier:
<https://dieangewandte.at/zulassung-online>

Das Studium beginnt am 2. Oktober 2023.

